

[-1-]

BERATUNG

Beratungs-Tag:

20. September 1951

Bei Beginn der Beratung fehlten:

entschuldigt: Martin Essig
 Franz Flöry
 Arthur Kessler
 Adolf Malin
 Josef Rohner

unentschuldigt: ----

[-2-]

Beginn der letzten Sitzung um 18 Uhr.

Tagesordnung:

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Tauschvertrag Expositurpfründe - Gemeinde.
3. Landesbeihilfen für kriegszerstörten Hausrat.
4. Bohrhammer der Gemeinde Gaschurn
5. Volksschulneubau Gaschurn
6. Ankauf des Schulhauses in Parthenen.
7. Gemeindegemission für die Schöffenliste 1952

8. Wasserleitungs-Gebührenordnung und Betriebsvorschrift.
9. Neubesetzung des Standesamtes.
10. Ankauf von 4 Gemeindestieren.
11. Interessentschaft Lochner-Brücke, Parthenen.
12. Abfallgrube Friedhof Gaschurn.
13. Feuerwehrdienstersatzsteuer 1951
14. Flurschäden und Grundablösung Landstrasse.

Beschlüsse:

Zu Punkt 1)

Nach erfolgter Begrüssung durch den Bürgermeister wird das Protokoll der letzten Gemeindevertretungssitzung verlesen, zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben.

Zu Punkt 2)

Der Tauschvertrag abgeschlossen zwischen der Gemeinde Gaschurn und der röm.-kath. Expositurpfründe zum hl. Martin in Parthenen über die Liegenschaft Gp. Nr. 300/1 Wiese und Gp. Nr. 300/2 Acker gegen die Gp. Nr. 312/1 Wiese wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3)

Für die Landesbeihilfen für kriegszerstörten Hausrat wird ein Beitrag gewährt.

Zu Punkt 4)

Der zum Bau der Gemeindewasserversorgungsanlage Gaschurn-Parthenen angeschaffte Bohrhammer wird nach Beendigung der Arbeiten dem Peter Wachter als Teilentschädigung für die Bauführung kostenlos überlassen.

Zu Punkt 5)

Der Bericht des Vorsitzenden über den Volksschulneubau wird zur Kenntnis genommen. Weiters wird einstimmig beschlossen, dass für 2 Schulklassen zum Neubau die Anschaffung von Tischen und Stühlen Offerte

eingeholt werden sollen. Ebenfalls wird die Bestellung eines Ölbrenners zum Umbau des Heizkessels und das dazu nötige Material durch die Fa Stefan Ammann & Sohn genehmigt.

Zu Punkt 6)

Die käufliche Erwerbung des Schulhauses in Parthenen (Zollhaus Nr. 77) wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 7)

In die Gemeindegemeinschaft zur Bildung der Geschworenen- und Schöffenliste 1952 werden nachstehende Herren berufen:

[-3-]

Seitens der ÖVP: Mitglieder:

Arthur Kessler, Gaschurn Nr. 4
Josef Bruggmüller, Gaschurn Nr. 68
Franz Netzer, Gaschurn Nr. 27
Ersatzmänner:
Josef Essig, Gaschurn Nr. 71
Ferdinand Ganahl, Gaschurn Nr. 143
Alois Tschofen, Gaschurn Nr. 132

Seitens des VdU: Mitglieder:

Franz Flöry, Parthenen Nr. 54
Ernst Brunold, Gaschurn Nr. 66
Ersatzmänner:
Franz Wittwer, Gaschurn Nr. 14
Karl Frick, Parthenen Nr. 74

Seitens der SPÖ: Mitglied:

Hermann Köck, Gaschurn Nr. 109
Ersatzmann:
Leo Pachole, Parthenen Nr. 55

Zu Punkt 8

a) Der Bericht über die Gemeindewasserversorgungsanlagen

wird zur Kenntnis genommen.

b) Die ausgearbeitete Wasserleitungs- und Gebührenordnung, sowie die Betriebsvorschrift wird einstimmig gutgeheissen [handschriftliche Ergänzung: "und genehmigt"].

Zu Punkt 9

In Bezug auf die Neubesetzung des Standesamtes wird beschlossen, dass derzeit die Sache im gleichen wie bisher belassen werden soll und zu einem späteren Zeitpunkt im Sinne des Schreibens der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz geregelt wird.

Zu Punkt 10

Der Ankauf von vier Gemeindestieren und der Verkauf eines Zweijährigen wird genehmigt.

Zu Punkt 11

Dem Ansuchen verschiedener Interessenten von der Lochnerbrücke in Parthenen wird teilweise entsprochen. Als Brückenmeister wird Gemeindevertreter Alois Gschwendtner bestellt.

Zu Punkt 12

Die Errichtung einer Grube für die Abfälle beim Friedhof Gaschurn wird bewilligt.

Zu Punkt 13

Die Einhebung der Feuerwehrdienstersatzsteuer wie im Vorjahre wird bewilligt.

Zu Punkt 14

Eventuelle Flurschäden bei den durchgeführten Arbeiten an der Landstrasse sollen entsprechend geregelt werden. Weiters sollen fallweise notwendige Grundablösungen mit S 4.-- pro m² vergütet werden.

Schluß der Sitzung um 23.05 Uhr.

B E R A T U N G
=====

Beratungs - Tag:

20. September 1951
=====

Bei Beginn der Beratung fehlten:

**entschuldigt: Martin Essig
Franz Flöry
Arthur Kessler
Adolf Malin
Josef Rohner**

unentschuldigt: -----

Beratung

mit den Gemeinderäten.

Die 15. Beratungsberechtigten
waren ordnungsgemäß geladen; da-
von waren 8 anwesend. Die Bera-
tung war öffentlich — nichtöffentlich.

Tag 20.9.1951

Nr. 10

Gegenstand:

Name d. Beratungsberechtigten	Meinungsäußerung: (Zweckmäßig wird hier als Erstes der Vortrag des Bürgermeisters kurz niedergeschrieben)
	<u>Beginn der Sitzung um 18 Uhr.</u> =====
	<u>Tagesordnung:</u>
	<ol style="list-style-type: none">1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.2. Tauschvertrag Expositurpfründe - Gemeinde.3. Landesbeihilfen für kriegszerstörten Hausrat.4. Bohrhammer der Gemeinde Gaschurn5. Volksschulneubau Gaschurn6. Ankauf des Schulhauses in Parthenen.7. Gemeindekommission für die Schöffnenliste 19528. Wasserleitungs-Gebührenordnung und Betriebsvorschrift.9. Neubesetzung des Standesamtes.10. Ankauf von 4 Gemeindestieren.11. Interessentschaft Lochner-Brücke, Parthenen.12. Abfallgrube Friedhof Gaschurn.13. Feuerwehrdienstersatzsteuer 195114. Flurschäden und Grundablösung Landstrasse.
	<u>Beschlüsse:</u>
Zu Punkt 1)	Nach erfolgter Begrüßung durch den Bürgermeister wird das Protokoll der letzten Gemeindevertretungssitzung verlesen, zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben.
Zu Punkt 2)	Der Tauschvertrag abgeschlossen zwischen der Gemeinde Gaschurn und der röm.-kath. Expositurpfründe zum hl. Martin in Parthenen über die Liegenschaft Gp. Nr. 300/1 Wiese und Gp. Nr. 300/2 Acker gegen die Gp. Nr. 312/1 Wiese wird einstimmig genehmigt.
Zu Punkt 3)	Für die Landesbeihilfen für kriegszerstörten Hausrat wird ein Beitrag gewährt.
Zu Punkt 4)	Der zum Bau der Gemeindewasserversorgungsanlage Gaschurn-Parthenen angeschaffte Bohrhammer wird nach Beendigung der Arbeiten dem Peter Wachter als Teilentschädigung für die Bauführung kostenlos überlassen.
Zu Punkt 5)	Der Bericht des Vorsitzenden über den Volksschulneubau wird zur Kenntnis genommen. Weiters wird einstimmig beschlossen, dass für 2 Schulklassen zum Neubau die Anschaffung von Tischen und Stühlen Oferte eingeholt werden sollen. Ebenfalls wird die Bestellung eines Ölbrenners zum Umbau des Heizkessels und das dazu nötige Material durch die Fa Stefan Ammann & Sohn genehmigt.
Zu Punkt 6)	Die käufliche Erwerbung des Schulhauses in Parthenen (Zollhaus Nr. 77) wird einstimmig genehmigt.
Zu Punkt 7)	In die Gemeindekommission zur Bildung der Geschworenen- und Schöffnenliste 1952 werden nachstehende Herren berufen:

Beratung

mit den Gemeinderäten.

Die..... Beratungsberechtigten
waren ordnungsgemäß geladen; da-
von waren..... anwesend. Die Bera-
tung war öffentlich — nichtöffentlich.

Tag

Nr. 10

Gegenstand:

Name d. Beratungsberechtigten	Meinungsäußerung: (Zweckmäßig wird hier als Erstes der Vortrag des Bürgermeisters kurz niedergeschrieben)
	<p>Seitens der ÖVP: Mitglieder: Arthur Kessler, Gaschurn Nr. 4 Josef Bruggmüller, Gaschurn Nr. 68 Franz Netzer, Gaschurn Nr. 27 Ersatzmänner: Josef Essig, Gaschurn Nr. 71 Ferdinand Ganahl, Gaschurn Nr. 143 Alois Tschofen, Gaschurn Nr. 132</p> <p>Seitens des VdU: Mitglieder: Franz Flöry, Parthenen Nr. 54 Ernst Brunold, Gaschurn Nr. 66 Ersatzmänner: Franz Wittwer, Gaschurn Nr. 14 Karl Frick, Parthenen Nr. 74</p> <p>Seitens der SPÖ: Mitglied: Hermann Köck, Gaschurn Nr. 109 Ersatzmann: Leo Pachole, Parthenen Nr. 55</p>
Zu Punkt 8)	a) Der Bericht über die Gemeindegewässerversorgungs- anlagen wird zur Kenntnis genommen. b) Die ausgearbeitete Wasserleitungs- und Gebühren- ordnung, sowie die Betriebsvorschrift wird ein- stimmig gutgeheissen <i>u. genehmigt.</i>
Zu Punkt 9)	In Bezug auf die Neubesetzung des Standesamtes wird beschlossen, dass derzeit die Sache im gleichen wie bisher belassen werden soll und zu einem späteren Zeitpunkt im Sinne des Schreibens der Bezirkshaupt- mannschaft in Bludenz geregelt wird.
Zu Punkt 10/	Der Ankauf von vier Gemeindestieren und der Verkauf eines Zweijährigen wird genehmigt.
Zu Punkt 11)	Dem Ansuchen verschiedener Interessenten von der Lochnerbrücke in Parthenen wird teilweise entspro- chen. Als Brückenmeister wird Gemeindevertreter Alois Gschwendtner bestellt.
Zu Punkt 12)	Die Errichtung einer Grube für die Abfälle beim Friedhof Gaschurn wird bewilligt.
Zu Punkt 13)	Die Einhebung der Feuerwehrdienstersatzsteuer wie im Vorjahre wird bewilligt.
Zu Punkt 14)	Eventuelle Flurschäden bei den durchgeführten Ar- beiten an der Landstrasse sollen entsprechend ge- regelt werden. Weiters sollen fallweise notwendige Grundablösungen mit S 4.— pro m2 vergütet werden.
	Schluß der Sitzung um 23.05 Uhr. =====
	<p><i>Am Ende</i></p> <p><i>Bürgermeister Gaschurn</i> <i>Stadtrat</i> <i>Schwarz</i> <i>Edmund</i> <i>Antigim</i> <i>Blöb</i> <i>Willmes</i> <i>Frantz</i></p>